



EINLADUNG

Handwerker-Friedens-Kongress
in Dessau-Roßlau
am 12. Oktober 2024 | 15.00 Uhr
im Technikmuseum „Hugo Junkers“
Kühnauer Straße 161a | 06846 Dessau-Roßlau

Thema: Wege zum Frieden – Russland, Ukraine und der Westen

TAGESORDNUNG:

ab 14.30 Uhr Einlass

15.10 Uhr Begrüßung Karl Krökel | Kreishandwerksmeister
Anhalt Dessau-Roßlau

15.25 Uhr Eröffnungsrede „Der lange Weg zum Krieg“
Günter Verheugen | Petra Erler

16.30 Uhr „Die Kriegstreiber“
Daniela Dahn

17.00 Uhr Pause

17.30 Uhr Offene Podiumsdiskussion
Moderation: Dr. Mona Aranea
Teilnehmer: Günter Verheugen | Petra Erler
Reiner Braun | Karl Krökel

19.00 Uhr Schlusswort Karl Krökel

Sehr geehrte Kongressteilnehmer,

auf dem ersten „Handwerker-Friedens-Kongress“ mit unserem Ehrengast Gabriele Krone-Schmalz vor ca. 18 Monaten haben wir sehr konstruktiv über friedliche Mittel und Wege der Konfliktlösung – insbesondere was die Konfrontation zwischen NATO und Russland sowie die Gefahr der Selbstvernichtung – anbelangt. Seitdem erleben wir, wie diese wichtigtuenden Kriegstreiber und Kriegsertüchtiger uns in einen 3. Weltkrieg treiben. Die „Handwerker für den Frieden“ tappen diesen Kriegstreibern auf ihrer Leimrute nicht hinterher. Mit unserem Obermeisterbrief vom 14. Juni 2022 hatten wir es genauso vorausgesagt, auch, dass es nie um die Ukraine ging, sondern darum, sie gegen Russland in Stellung zu bringen. Die Meinungsmacher in Politik und den Qualitätsmedien verlangen immer dreister Gehorsam, was diesen Stellvertreterkrieg anbelangt, jeder Diskurs wurde verweigert und auch auf kommunaler- und Landesebene herrscht die Philosophie des betreuten Denkens vor. Wir verweigern diesen Gehorsam und fühlen uns auch weiterhin verpflichtet, einen wirksamen Beitrag zur Beendigung des Krieges, Einstellung der Waffenlieferungen und Beendigung der Sanktionen zu leisten. „Russland ist schon seit Jahrzehnten unser Feind“, sagte General Hodges vor Ausbruch des Krieges. Was für eine unglaubliche Fehlentwicklung, die unsere Regierung als treuer USA-Vasall „mitgestaltet“ hat. In den letzten Monaten wurde zunehmend an uns der Wunsch herangetragen, dieses Format der Friedensinitiative fortzusetzen. Dem kommen wir jetzt nach und freuen uns auf den Kongress. Mit Günter Verheugen und Petra Erler dürfen wir uns auf eine kluge und klare Analyse und ein leidenschaftliches Plädoyer für Entspannungspolitik freuen.

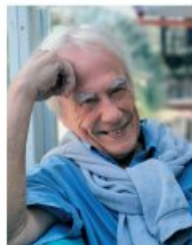
Dazu wünschen wir uns viel Erfolg

Karl Krökel

Reiner Braun



Karl Krökel
Kreishandwerksmeister
Kreishandwerkerschaft Anhalt
Dessau-Roßlau



Reiner Braun
International
Peace Bureau

